

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

261 (19.9.1904) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 261. Zweites Blatt. Montag, den 19. September

1904.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 54 403. I. Die Aufstellung des Verzeichnisses der bei der Wahl der Kreisabgeordneten wahlberechtigten Grundbesitzer und Gewerbetreibenden betreffend.

Zum Zweck der Aufstellung des obengenannten Verzeichnisses ergeht gemäß § 20 der Wahlordnung für die Kreisversammlungen hiermit an die nach Maßgabe des § 30 des Verwaltungsgesetzes in der Fassung des Artikel I des Gesetzes vom 17. Mai 1886 bei der Wahl der Kreisabgeordneten wahlberechtigten Grundbesitzer und Gewerbetreibenden im Amtsbezirk Karlsruhe die Aufforderung, behufs Teilnahme an der bevorstehenden Kreisabgeordnetenwahl spätestens bis 10. Oktober d. J. ihre Wahlberechtigung bei unterzeichneter Stelle anzumelden.

Artikel I des Gesetzes vom 17. Mai 1886 lautet:

Den Kreiswahlmännern treten zum Zweck der Wahl der Abgeordneten in die Kreisversammlung als Wahlberechtigte bei:

1. die im Wahlbezirk wohnenden Grundeigentümer oder deren gesetzliche Vertreter, sofern sie in dem Kreise an Liegenschaften ein Grundsteuerkapital von 70 000 M besitzen, welches seit 5 Jahren von ihnen oder ihren Familienvorfahren versteuert wird,
2. diejenigen, welche unter denselben Bedingungen Gewerbesteuerkapitalien in der Kreisbesteuerung unterliegenden Steueranschlage von mindestens 120 000 M versteuern.

Der Fiskus und andere Körperschaften — die Aktiengesellschaften inbegriffen — aber mit Ausschluß der Gemeinden — nehmen, wenn sie mit Rücksicht auf ihren Alleinbesitz an Grundeigentum oder Gewerbesteuerkapitalien wahlberechtigt sind, durch Stellvertreter an der Wahl teil.

Nach § 21 der Wahlordnung haben die Anmeldungen zu enthalten die Angaben:

1. des Vor- und Zunamens und des Standes des steuerpflichtigen Grundbesitzers bzw. Gewerbetreibenden,
2. des Wohnorts oder der Hauptniederlassung desselben,
3. ob derselbe volljährig oder minderjährig bzw. entmündigt ist, letzterenfalls die Angabe des Namens und Wohnorts des Vormundes,
4. bei Frauen, wenn sie verheiratet sind, weiter die Angabe des Namens, Standes und Wohnorts des Ehemannes,
5. bei Körperschaften und Aktiengesellschaften die Angabe des Namens, Standes und Wohnorts des Stellvertreters.

Außerdem ist der Anmeldung beizufügen ein Nachweis über die von dem Steuerpflichtigen oder von seinem Familienvorfahren seit mindestens fünf Jahren — das laufende Steuerjahr mit eingerechnet — in dem Kreise versteuerten Grund- bzw. Gewerbesteuerkapitalien.

Karlsruhe, den 16. September 1904.

Großh. Bezirksamt.
Föhrenbach.

Bekanntmachung.

In das Handelsregister A Band III O. J. 260 Seite 531/2 ist zur Firma: Badische Weinkellereien Robert Schüller & Cie., Karlsruhe, eingetragen: Nr. 2. Die Gesellschaft hat sich aufgelöst. Robert Schüller ist aus dem Geschäft ausgetreten, daselbe wird von dessen Ehefrau Mathilde geb. Rein als Einzelkaufmann unter der bisherigen Firma weitergeführt.

Karlsruhe, 15. September 1904.

Großh. Amtsgericht III.

Öffentliche Zustellung.

Nr. 8580. III. Der Viehhändler Wilhelm Knauth zu Neuburg (Pfalz) — Prozeßbevollmächtigter Rechtsanwalt Linkowström hier — klagt gegen den Metzgermeister Georg Gambichler, früher zu Karlsruhe, Augartenstraße 49 a, z. St. an unbekanntem Orten abwesend, unter der Behauptung, daß letzterer ihm aus Kauf von 3 Schweinen in der Zeit vom 30. Mai bis zum 11. Juli 1904 den Betrag von 225 M 17 Pf nebst 5 Prozent Zins seit 11. Juli 1904 schulde mit dem Antrage auf kostenfällige vorläufig vollstreckbare Verurteilung des Beklagten zur Zahlung von 225 M 17 Pf nebst 5 Prozent Zins seit 11. Juli 1904 an den Kläger oder dessen zum Geldzinsung ermächtigten Vertreter Rechtsanwalt Linkowström in Karlsruhe.

Der Kläger ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großherzogliche Amtsgericht zu Karlsruhe Abt. III auf

Samstag, den 5. November 1904, vormittags 9 Uhr,

Adamiestrasse 2 A, III. Stock, Zimmer Nr. 17.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 16. September 1904.

Amelang,

2.1.

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Arbeiter-Bildungs-Verein Karlsruhe,

eingetragener Verein, Wilhelmstraße 14.

Unser Verein beabsichtigt, wie in früheren Jahren, auch dieses Jahr wieder

„Unterrichts-Kurse“

für seine Mitglieder zu eröffnen, bestehend in Rechnen, Schön- und Rundschreiben, Korrespondenz, Buchführung, gewerblichem Fachzeichnen, sowie einem Zuschneidkurs (für Schneider).

Wir ersuchen nun die geehrten Mitglieder, welche hieran teilnehmen wollen, sich baldigst in die im Lesezimmer des Vereinslokales angeschlagenen Listen einzuschreiben zu wollen.

Der Unterricht im Rechnen, Schön- und Rundschreiben findet Mittwoch abends, in der Buchführung Freitag abends, in der Korrespondenz Samstag abends, jeweils von 7/9—10 Uhr, im gewerblichen Zeichnen Sonntag vormittags von 10—12 Uhr und im Zuschneidkurs (für Schneider) Mittwoch abends von 7/9—10 Uhr sowie Sonntag vormittags von 10—12 Uhr statt.

Die Unterrichtskurse beginnen mit dem 1. Oktober.

Jeweils Montag abends werden Vorträge über allgemeine belehrende Themen stattfinden.

Gesangstunden finden jeweils Dienstag und Freitag abends 7/9 Uhr statt.

Turnstunden, wöchentlich 4 Stunden, vom April bis Oktober in der Turnhalle der Nebenuniv.-Schule.

Das Lesezimmer sowie die reichhaltige Bibliothek stehen den Mitgliedern jederzeit zur Verfügung.

Wir bitten daher noch besonders die Herren Geschäftsinhaber, ihre Gehilfen (Mindestalter 18 Jahre) hievon in Kenntnis zu setzen und zum Besuche resp. Beitritt in unseren Verein aufzumuntern, umso mehr, als die Kurse unentgeltlich gegeben, ebenso auch die nötigen Utensilien vom Verein gestellt werden.

Aufnahme neuer Mitglieder finden jeden Montag abends von 7/9 Uhr an im Vereinslokal statt.

Monatsbeitrag 45 Pfg.

Der Vorstand.

6.4.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag, den 20. September 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstraße 19 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: eine Schiffsmaschine, 1 Vertiko, 1 Kommode, 1 Divan, 1 Nachttisch, 1 Nähmaschine, 1 Spiegel, 1 Sofa, 1 Schreibtisch, 15 Liniale (Wafes), 48 Stück Radierstangen, 104 Knäuel Bindschur, 1 Drehbank, 1 Schleifstein.

Karlsruhe, den 18. September 1904.

Verwart, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag, den 20. September 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstraße 19 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 150 Stück weiße Herrenhemden, 21 Ballen ca. 430 m verschiedenfarbigen Flanell, eine ganze Laden-einrichtung, bestehend aus 5 großen Ladentischen, 4 Ladenschäften, 1 Kasse mit Tisch und 1 Warenschrank mit Glasüren, 30 Stück Kopftücher (wollene), ca. 240 m Katun und Satin, 4 Ballen Hemdenflanell und 4 Ballen ca. 60 m schwarzen Frauenkleider.

stoff, 1 Ballen Baumwollstoff, 15 Pakete Strickwolle, 1 Kopierpresse, 3 Tische, 1 großen Krauthobel, 1 Bettstatt mit Koff und Matratze, 2 Kanapées und 2 Stühle, 3 Schiffsouiniere, 1 Handwagen, 1 Kleiderschrank, 1 Brückenwaage, 2 Komplette Betten, 1 Vertiko, 1 Plüsch-Diwan, 1 Waschkommode, 1 Nachttisch, 2 Spiegel, 1 Diwan, 1 Rauchschänke, 1 Lichtspannapparat, 1 Lyra-Zither, 1 Nähmaschine, 1 ledernen Reisekoffer, 1 schwarzen Gehrock, 1 Pfeilerkommode mit Spiegel und 1 großen Wirtschaftsherd mit großem Kupferschiff.

Die Versteigerung findet voraussichtlich statt.

Karlsruhe, den 18. September 1904.
Zink, Gerichtsvollzieher.

Pferde-Versteigerung.

21. Mittwoch, den 5. Oktober 1904, vormittags 10 Uhr, werden auf dem Hofe der Schlosskaserne in Durlach etwa 40 überzählige Dienstpferde meistbietend gegen Barzahlung öffentlich versteigert.
Badisches Train-Bataillon Nr. 14.

Bekanntmachung.

Grundstücks-Versteigerung.

Am Samstag, den 24. Septbr. 1904, vormittags 10 1/2 Uhr,

werden im Rathaus zu **Beiertheim** nachbeschriebene, auf Gemarkung Karlsruhe belegene Bauplätze der Gemeinde Beiertheim versteigert;

1. L.-B.-Nr. 6120, 1139 qm im Bauquadrat C Nr. 1	
2. " 6123, 1358 qm " " " " 4	
3. " 6115, 885 qm " " " " 9	
4. " 6116, 925 qm " " " " 10	
5. " 6117, 901 qm " " " " 11	
6. " 6118, 889 qm " " " " 12	
7. " 6119, 1237 qm " " " " 13	

Die Bedingungen können im Rathause in Beiertheim und bei unterzeichnetem Notariat eingesehen werden.

Karlsruhe, den 10. September 1904.
Großh. Notariat IX.

21. Dr. Mey.

Wohnungen zu vermieten.

10.2. **Belfortstraße 14** ist eine elegante Parterrewohnung von 4 sehr schönen, großen Zimmern, Badeeinrichtung und reichlichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten.

*3.1. **Bismarckstraße 18**, in schönster Lage, ist die Hochparterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern und Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Täglich zwischen 4 und 5 Uhr im 2. Stock zu erfragen.

3.1. **Degenfeldstraße 13** ist eine neu hergerichtete Mansardenwohnung, großes Zimmer und schöne Küche, sofort oder auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im 1. Stock. Ebenfalls ist eine Stallung mit Zugehör für 2 Pferde sofort zu vermieten.

— **Sumboldtstraße 25** ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern auf sogleich zu vermieten. Näheres im 1. Stock links.

— **Kaiserstraße 116** (Neubau) ist die Bel-Stage per 1. Oktober zu vermieten. Die Wohnung besteht aus 5 Zimmern, Balkon, Küche mit Veranda und Speisekammer, 2 großen Mansarden, 2 Kellerabteilen etc., hat Koch- und Leuchtgas sowie elektrisches Licht. Näheres nebenan bei **Gustav Nagel Nachfolger**, Kaiserstraße 114.

* **Karlstraße 93** ist eine Parterrewohnung im Vorderhaus, mit Vorgarten, von 3 Zimmern, sowie im Seitenbau, 3. Stock, eine solche von 2 Zimmern und Zugehör, beide auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Querbau, 2. Stock.

— **Karl-Wilhelmstraße 14**, 2. Stock, in freier Lage, vis-à-vis dem Japanengarten, ist eine große 5-Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 21, 2. Stock.

— **Ludwig-Wilhelmstraße 17** ist im 3. und 5. Stock je eine geräumige 3-Zimmerwohnung zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock rechts.

— **Schützenstraße 50**, Ecke Marienstraße, ist im 2. und 3. Stock je eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst oder Quisenstr. 2, parterre.

— **Schwabenstraße 27**, nächst der Kronenstraße, ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— **Klauprechtstraße 37** sind schöne, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnungen, im 3. Stock 3 Zimmer 550 Mark, im 4. " " " 400 " sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Klauprechtstraße 35, parterre.

Zu vermieten per sofort oder 1. Oktober im 2. Stock links eine große 3-Zimmerwohnung mit Balkon und allem Zugehör. Näheres beim Hauseigentümer **Karl-Wilhelmstraße 30**, 2. Stock links, von 9-12 und 3-5 Uhr.

Durlacher Allee 21,

1. Stock, ist eine 4-Zimmerwohnung mit Bad und Zubehör per sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 21, 2. Stock.

Kriegstraße 184 ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Bad, ferner Kammer im Dachstock, Garten sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock oder Stefaniensstraße 76, Bureau.

Wohnungen.

— **Bunzenstraße 7** sind 3. Wohnungen von je 4 schönen Zimmern, Erker, Veranda und reichlichem Zubehör auf Oktober oder früher zu vermieten, auch Gartenanteil. (Haltestelle der elektr. Bahn). Näheres **Karlstraße 95 II.**

Ritterstraße 8

ist im 4. Stock des Seitenbaues eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor bei **W. Gastel**, Ritterstraße 8.

Geibelstraße 1 u. 1a

im Stadtteil Mühlburg sind schöne, der Neuzeit entsprechend eingerichtete 4 und zwei 3-Zimmer-Wohnungen mit Zugehör auf sogleich und 1. Oktober zu vermieten. Näheres Geibelstraße 1a im 2. Stock oder Klauprechtstraße 37 im Kontor.

Kriegstr. 105 (Neubau),

nächst der Westendstraße, sind Wohnungen von 4 großen Zimmern mit freier Aussicht auf Oktober oder früher zu vermieten.

Herrschaftswohnungen,

neu, elegant hergerichtet, 7 Zimmer, Bad, Diensttreppe, Garten etc., wegen Verletzung per sofort und 1. Oktober zu vermieten: **Kriegstraße 123** und **Kriegstraße 129**. Näheres daselbst.

Wohnung,

parterre, **Sofienstraße 132a**, 4 schöne Zimmer, Bad und reichliches Zubehör, auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres **Sofienstraße 124**, Bureau.

Mondstraße 5 (Ecke Goethestr.)

sind im 2. und 3. Stock je eine Wohnung von 4 Zimmern (alle nach der Straße gehend), Balkon usw. per sofort oder später zu vermieten. Näheres vis-à-vis, **Mondstraße 1**, parterre, oder **Sofienstraße 116** im Bureau.

Per sofort zu vermieten:

3 und 4-Zimmerwohnung mit Bad in der **Parkstraße**, 2-Zimmerwohnung (Mansarde) in der **Sumboldtstraße**. Alles Näheres **Karl-Wilhelmstraße 1**, parterre.

5 Zimmerwohnung,
1 Treppe, für 800 Mark auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres **Waldstraße 79**, Vorderhaus, parterre.

Laden zu vermieten.

— **Nblerstraße 8** ist ein heller, neu hergerichteter Laden preiswürdig per sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei

J. Ettlinger & Wormser, Herrenstraße 13.

Drei Läden

in bester Geschäftslage, Ecke der Gutsch- und Karlstraße, sind mit oder ohne Wohnung per 1. April 1905 zu vermieten. Näheres beim Eigentümer **J. Fuller**, **Durlacher Allee 9**. 3.1.

Zimmer zu vermieten.

— **Hirschstraße 96** ist ein gut möbliertes Zimmer auf sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* **Waldstraße 60**, 4. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer, in ruhigem Hause, sogleich oder auch für später billig zu vermieten.

Gut möbliertes Zimmer

in freier Lage, ohne Vis-à-vis, per sofort zu vermieten, mit oder ohne Pension: **Sofienstraße 83a**, parterre. 2.2.

Sehr gut möbliertes Zimmer

mit vollkommener sehr guter Pension auf sogleich zu vermieten: **Karlstraße 64**, 3. Stock.

*2.1. **Gut möbl. Zimmer,**

1. Stock, billig zu vermieten: **Gartenstraße 70**.

Sehr freundliches, gut möbliertes Zimmer

in feinem ruhigen Hause, Hochparterre, mit Veranda sofort zu vermieten; wenn gewünscht, sehr gute Pension: **Hirschstraße 91** im 1. Stock.

Hirschstraße 13

sind 2 einfach möblierte Zimmer mit ganzer Pension sofort zu vermieten. Zu erfragen parterre. *2.1.

Sehr gut möbliertes Zimmer,

auf die Straße gehend, ist per sofort, event. mit Frühstück, zu vermieten. Näheres **Amalienstraße 14**, parterre. 3.1.

Zimmer-Gesuch.

* Ein gebildeter Herr sucht auf 1. Oktober zwei möblierte Zimmer. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7456 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Antrag.

* Ein fleißiges junges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, waschen und bügeln kann, findet sofort Stelle: **Leopoldstraße 34** im 2. Stock.

Konjunktions-Näherinnen

Einige tüchtige Konjunktions-Näherinnen sofort gesucht, welche in Abänderung feiner Konjunktions durchwegs bewandert sind.

Hirt & Sief Nachf.

Ein Fräulein,

in Buchhaltung bewandert, mit schöner Schrift, wird für ein hiesiges Bureau gesucht. Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche sind unter Nr. 7429 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

Küchenmädchen-Gesuch.

Ein fleißiges Küchenmädchen kann sofort eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Tüchtiges, erfahrenes Dienstmädchen

auf 1. Oktober nach **Nürtingen** am Neckar gesucht. Kochen erwünscht. Hoher Lohn. Näheres **Kaiserstraße 169**, 4 Treppen- [2]

Suche auf 1. oder 15. Oktober

ein besseres Zimmermädchen, welches in allen Arbeiten durchaus bewandert ist. Zu melden vor- mittags von 8-10 und nachmittags zwischen 4 und 5 Uhr.

Frau Prof. Baisch,
Seminarstraße 11.

Ein tüchtiges Mädchen,

welches kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, wird zu kinderlosem Ehepaar gesucht. Zu erfragen Belfortstraße 10, 3. Stock.

Zimmermädchen,

im Nähen und Bügeln bewandert, auf 1. Oktober gesucht. Vorzuspielen bis 10 Uhr u. von 1-4 Uhr: Helmholzstraße 13, 2. Stock.

Ein braves Mädchen

sofort gesucht: Ritterstraße 6 II. 3.1.

Lehrmädchen gesucht

aus guter Familie in eine Papier- und Schreib- warenhandlung en gros & en détail am Platze. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lehrmädchen-Gesuch.

Anständiges fleißiges Mädchen findet Lehrstelle in besserem Buchgeschäft unter günstigen Bedingungen. Eventl. freie Kost im Hause. Näheres Erbprinzen- straße 34, 1. Stock.

Beschäftigungs-Antrag.

Auf 1. Oktober wird für die Vormittagsstunden ein junges Mädchen von 16-18 Jahren zur Bei- hilfe für leichte häusliche Arbeiten gesucht. Zu er- fragen Adlerstraße 30 im 3. Stock.

Dirigent-Gesuch.

* 2.1. Hiesiger Gesangverein mittlerer Stärke sucht auf sofort einen tüchtigen Dirigenten. Werte Of- ferten mit Angabe der Ansprüche bei durchschnittlich einer Gesangsstunde wöchentlich unter Nr. 7463 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schreiner-Gesuch.

2.1. Zwei tüchtige Schreiner finden sofort Beschäf- tigung bei **K. Audi,** Küpppurrerstraße 6.

Aequisiteur

gesucht.

Zum sofortigen Antritt wird ein zuverlässiger, tüchtiger Aequisiteur gesucht. Offerten mit Angabe seitheriger Tätigkeit unter Nr. 7464 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Laufjunge

für nachmittags gesucht bei
Gebr. Faber.

Hausbursche

von 18-20 Jahren bei freier Kost und Wohnung für dauernd sofort gesucht: Waldstraße 14, parterre im Möbelsladen.

Hausbursche,

besonder, kräftiger, von 18-24 Jahren kann sofort bei mir eintreten. Kost und Wohnung im Hause.
Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

Hausbursche-Gesuch.

* Ein junger, fleißiger Hausbursche wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Waldstraße 59 im Laden.

Ein tüchtiger Zapfbursche

sofort gesucht.
Bureau C. Fuhr,
Ritterstraße 6.

Hausbursche,

ein solider, kräftiger, von 18-20 Jahren, gesucht: Ecke Karl- und Amalienstraße 14 b im Eckladen.

Hausbursche-Gesuch.

* Ein jüngerer Hausbursche findet sofort eine Stelle in der **Stuhlfabrik** Karlstraße 35.

Dienst-Gesuche.

* Ein jüngeres Mädchen sucht sofort oder auf 1. Oktober Stelle bei einer kleineren Familie. Zu erfragen Rudolfstraße 14 im Laden.

* Ein Mädchen aus guter Familie sucht Stelle in kleinen Haushalt, wo ihm Gelegenheit zum Kochen erlernen geboten ist. Offerten mit näheren Angaben unter Nr. 7461 sind im Kontor des Tagblattes ab- zugeben.

* Ein älteres Mädchen (Haushälterin), gute Köchin, gewandt in allen Hausarbeiten, sucht mit langjäh- rigen Zeugnissen Stelle als Mädchen allein für dauernd in einem kleinen Hauswesen oder wieder zu einem älteren Herrn. Näheres zu erfragen Sofien- straße 60, parterre, im Hof.

Junger Kaufmann,

fl. Stenograph, f. p. 1. Okt. a. c. ob. sp. hier ob. Umg. unt. besch. Anspr. Stellg. Gesl. Off. an **C. Bopp,** Furtwangen, Badstr. 224, erb.

Junger Schuhmacher

sucht baldigst Stellung event. auf neue Arbeit. Offerten unter Nr. 7460 an das Kontor des Tag- blattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Tüchtiges, fleißiges Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Bügen oder sonstigen Arbeiten. Zu erfragen Bahnhofstraße 50, 2. Stock.

Tüchtige Weißnäherin,

welche im Neuankfertigen von Wäsche jeder Art perfekt ist, sowie im Ausbessern erfahren, sucht, gestützt auf beste Referenzen, noch Arbeit in und außer dem Hause. Auch würde dieselbe Uebernahme ganzer Aussteuern sowie Arbeit für ein besseres Geschäft annehmen. Gesl. Offerten unter Nr. 7462 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Fräulein

empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kinder- kleidern; Änderungen schnell und billigst. Dienst- mädchen werden berücksichtigt. Näheres Birkel 19 im 4. Stock rechts.

Eine jüngere Frau

sucht 1 bis 2 Tage in der Woche Beschäftigung. Dieselbe hat nur in besseren Häusern gebient und ist daher im Zimmermachen gut bewandert. Zu er- fragen Kaiser-Mallee 32, Mühlburg.

Rohrstühle

jeder Art und Façon werden unter Garantie solid und dauerhaft angefertigt; auf Verlangen wird die Arbeit abgeholt. Näheres Karlstraße 45, Vorder- haus, 3. Stock.

Bermittlung

von Grundstücks- und Geschäfts-Verkäufen, Hypo- theken und Kautionen, Teilhaber- und Erbschafts-Be- schaffung, Auskünfte und Recherchen, Versicherungen, Kommissionen, jeder solche Auftrag: * 3.3.

Bureau Kustermann, Karlsruhe i. B.,
Ludw.-Wilhelmstr. 3 III, b. d. St. Bernharduskirche.

Modes.

Frau E. E. Lakmann,

Erbprinzenstraße 34, parterre,
(nächst der Hauptpost - kein Laden)

beehrt sich den Empfang sämtlicher Neuheiten für
bes. **Damenputz,** als:

**Hüte, Federn, Blumen,
Sammete, Bänder** etc.

anzuzeigen und empfiehlt sich zur Anfertigung von eleganten Damen- und Kinderhüten bei billigen Preisen. Ältere Hüte werden modernisiert und Zutaten gerne verwendet.

Lebensversicherungen

von **100 bis 10000 Mark,** auch ohne ärztliche Untersuchung, besonders für ältere Personen und Frauen wichtig. **Absolute Sicherheit.** Interes- senten wenden sich an **B. Kustermann,** Karls- ruhe i. B., Ludwig-Wilhelmstraße 3 III. * 3.3.

Verloren

wurde am 17. d. Mts. eine **goldene Damenuhr** (Schlüsseluhr) mit goldener Kette und Nadel. Ab- zugeben gegen Belohnung Friedenstraße 6, 3. Stock.

Zu verkaufen:

2 aufgerichtete Betten, 1 Schrank, Stühle u. 1 Tisch. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen:

ein gut erhaltenes **Tafelklavier** u. ein **Amerikaner- ofen** (Zunker & Ruh). Anzusehen Sofienstraße 29. Näheres im Laden.

Möbel!

* **Preisabschlag wegen Räumung!** Neue nußbaum polierte hochhaupte kompl. Betten mit Wuschelaufsatz, Jacquard-Drell, **75 Mk.** (sonst 90 Mk.), halbfranzösl. kompl. Betten (Drell, rot-rosa) **49 Mk.** (sonst 60 Mk.), nußbaum polierte Waschkommoden mit Marmorplatte **30 und 52 Mk.,** nußb. pol. weittür. Schifftonniere mit Wuschelaufsatz **40 und 45 Mk.,** nußb. pol. Vertiko m. geschliff. Spiegelaufsatz **40 Mk.** (sonst 50 Mk.), eleg. hohe Trumeaux m. Säulen und Stufe **39 Mk.** (sonst 48 Mk.) u. noch verschied. neue nußb. pol. **Möbel** weit unterm Preis zu verkaufen bei
H. Köhler, Schützenstr. 56, Hof.

Eine ältere Geige,

gut erhalten, ist preiswert zu verkaufen. Zu er- fragen im Kontor des Tagblattes.

Amerikanischer Pult mit Rollverschluss, ganz neu,

ist weit unterm Preis zu verkaufen.
Zu erfragen bei

2.2. **Ph. Krause,** Kaiserstraße 148.

Getragene

aber gut erhaltene Herrenkleider und Stiefel sind zu verkaufen. Anzusehen von 9-12¹/₂ Uhr vormittags u. 3-6 Uhr nachmittags: Herrenstr. 50 a, 3. Stock links. Dasselbst ist eine **Robell-Dampf- maschine** zu verkaufen.

Ein Gehrockanzug,

für mittlere Figur passend, ist sehr billig zu ver- kaufen. Näheres Seubertstraße 6 I.

Günstige Gelegenheit.

* Wegen vollständiger Aufgabe meiner Woh- nung verkaufe folgende Möbel, als: Spiegelschrank, Waschkommode mit Marmorplatte, nußbaum, hell, Diplomaten-Damenschreibtisch, 2 Buffe mit Ein- richtung, Buffet, Auszugstisch, 4 Stühle, Vorplatz- möbel, eichen, Gaslüfter, Chaise-longue, weiß ladierte, eiserne Bettstelle, echte Perser Teppiche, Ed-Arrangement, 1 Gold-Bankett mit feinstem Bezug, zwei Mädchen-Zimmereinrichtungen, ein Kinderbett, zwei Kinderwagen (Sport- und Liegewagen), eine Kinderwage, eine Badewanne mit Ventil, eine Luxus- Nähmaschine und verschiedene Haushaltungsgegen- stände. Bemerkte wird, daß sämtliche Möbelstücke noch fast neu, da erst 2 Jahre im Gebrauch sind, und bester Ausführung. Händler verboten. Anzu- sehen von 9-1¹/₂ Uhr vormittags und 3-6 Uhr nachmittags:

Herrenstraße 50 a,
3. Stock links.

Fahrrad,

sehr gut erhalten, für 45 Mark sofort abzugeben: Akademiestraße 37, 3. Stock.

Fülllöfen,

stark Stiel, sehr gut erhaltene, sind billig zu verkaufen:
Birkel 88 a I.

Neuer Eisschrank,

doppeltürig,

ist weggugshalber zu verkaufen; ebenso ein *

Washerb

für 2 Brenner samt Gestell: Kaiserstr. 169, 4 Treppen.

Kauf-Verkauf.

3.1. Zehn eiserne Kaufen zu Pferdeständen sind zu verkaufen: Karl-Friedrichstraße 23, 1. Stod.

*2.2. Zwei Fässer,

168 Liter Gehalt, zu verkaufen: Hirschstraße 85 a II

Kauf-Gesuche.

* Ein gut erhaltenes Damenrad wird zu kaufen gesucht. Offerten mit genauer Preisangabe unter Nr. 7453 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lebert & Stark Klavierschule

suche antiquarisch zu kaufen.

Hugo Kuntz, Hofmusikalienhandlung,
2.1. Kaiserstraße 114.

Junger Karlsruher Lehrer

erteilt in allen Fächern Nachhilfestunden zu mäßigen Preisen. Offerten unter Nr. 7459 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Näh- und Zuschneideschule.

*2.1. Mache die ergebenste Mitteilung, daß ich in meinem Zeichenunterricht für Private 2 Zeichenkurse und für Beruf 3 Zeichenkurse eingerichtet habe. Außerdem wird auch im Anprobieren, Zuschneiden und Anfertigen aller Gegenstände der Damengarderobe nach dem neuesten Pariser, Wiener und englischen Schnitt Unterricht erteilt.

Um geneigten Zuspruch bittet

J. Erhardt, akad. geprüfte Zuschneiderin,
Marktgrafenstraße 30 a III (Lidellplatz).

Näheres durch Prospekte.

Oratorienverein Karlsruhe

E. B.

Montag Damenprobe. Dienstag Herrenprobe, Kleiner Museumsaal, 9 Uhr präzis.

Die Darmkrankheiten der Säuglinge im Sommer betreffen meistens Kinder, deren Magen-Darmkanal entweder durch ungenügende oder zu reichliche Milchmahlung geschwächt ist. Mit Kuhmilch und Milch ernährte Kinder werden viel weniger von Darmkrankheiten befallen als solche, die nur Kuhmilch oder andere Nährmittel bekommen, weil das Kuhmilch-Kindermehl seiner leichten Verdaulichkeit wegen den Magen-Darmkanal schont und die Gährungen verhindert. Auch bietet es den Darmbakterien einen schlechten Nährboden dar.

Tagesordnung
des Großh. Landgerichts Karlsruhe.
Strafkammer II.

Dienstag, den 20. September, vormittags 10 Uhr:

1. Philipp Hoerdt, Tagelöhner von Weinheim, wegen Diebstahls.
2. Thomas Noe, Tagelöhner von Oberseidenenthal, wegen Zuhälterei.
3. Johann Eichner, Schreiner von Langensiem, wegen Betrugs.
4. Wilhelm Friedrich Gengenbach, Holzhändler von Dill-Weissenstein, wegen Urkundenfälschung und Betrugs.
5. Adolf W. Traub, Eisenhändler in Pforzheim, wegen Diebstahls.
6. Wilhelm Friedrich Müller, Goldarbeiterlehrling von Würm, wegen Diebstahls.
7. Stefano Bellotti von Karobia, wegen Sittlichkeitsverbrechens.
8. Wilhelm Jäcker, Tagelöhner von Büchenbronn, wegen Diebstahls.
9. Georg Adam Hinger von Pfüllingen, Flaschenhändler, wegen Vergehens gegen das Warenchutzgesetz.

Bekanntmachung.

Bezugnehmend auf unsere Annonce in Nr. 249 des „Karlsruher Tagblattes“ bringen wir zur Kenntnis, dass wir unsern

= Spezial-Ausschank =

in der Passage hieselbst der Witwe des früheren Inhabers zu entziehen genötigt waren, und dass wir mit dem jetzigen Inhaber der Weinwirtschaft „Bodega“, Herrn Carl Wilh. Bochringer, weder jemals in Verbindung gestanden haben, noch auch jetzt stehen.

Unsere Flaschenweine sind zu haben bei

Herrn August Klingele, Amalienstr. 71.



Frankfurt a./M.,
Schillerplatz 2.

Expressgutbeförderung.

Die vom 1. Juni d. J. ab neu eingeführten

Eisenbahn-Paketadressen

liefern wir genau nach Vorschrift zu 50 Pfennig die 100 Stück.
(Unter 100 Stück werden nicht abgegeben.)
Firmeneindrücke werden besonders berechnet.

C. F. Müller'sche Hofbuchhandlung.
Karlsruher Tagblatt.



Einen Besuch bei einem japanischen Kröfus, Herrn Okura in Tokio, und dessen großartige, in einem eigenen Museum untergebrachte Altertümersammlung schildert höchst anziehend ein illustrierter Artikel von Franz Woas im neuesten (24.) Heft der weitverbreiteten Familienzeitschrift „Ueber Land und Meer“ (Stuttgart, Deutsche Verlags-Anstalt). Andre mit Abbildungen geschmückte Aufsätze in diesem Heft sind: „Masuren“ von Fritz Skowronnek; „Spaziergänge durch die St. Louiser Weltausstellung“ von Karl Eugen Schmidt; „Wiener Tageserholungs-

stätten für Kinder“; „Ein alter Erntebrauch“; „Auf dem Père Lachaise in Paris“ von Otto Hasselkamp und „Vor der Ueberfahrt nach der Neuen Welt“ von Hans Walben. Das Girofop, einen Apparat, der an die Stelle des Kompaß zu treten berufen ist, schildert Eduard Klam; W. Fred ist dem Leser ein fundiger Führer durch „El Prado“, die berühmte Madrider Gemälde-Galerie. Im belletristischen Teile rechtfertigt die Fortsetzung von E. Bahns „Marie Marie“ voll auf die hohen Erwartungen, mit denen man dem neuesten Roman des so rasch bei uns beliebt gewordenen Schweizer Autors entgegen sah; eine originelle juristische Humoreske, „Prozess-Schulze auf Reisen“, hat Dr. jur. Ernst Grüttesien geleistet. Wie immer bringt die Rubrik „Notizblätter“ zahlreiche aktuelle Illustrationen, auch Gedichte, Rätsel usw. fehlen nicht. Hervorragend sind die großen Illustrationen des Heftes, so z. B. „Der Peter III. vor dem gefangenen Zwan VI. Antonowitsch in Schlüsselburg“, nach dem Gemälde von Th. L. Burrow; „Der Neue Markt in Amsterdam“, nach dem Gemälde H. W. Zanien; „Kaiser Franz Joseph von Oesterreich auf der Promenade in Ischl“, nach einer Zeichnung von Wihl. Gause usw. Der Abonnementspreis von „Ueber Land und Meer“ ist in Anbetracht des vielseitigen und anregenden Inhalts in der Tat billig zu nennen; er beträgt vierteljährlich für 13 Nummern nur 3 Mk. 50 Pf. für jedes 14tägige Heft 60 Pf.

Großh. Hoftheater. Der Spielplan dieser Woche bringt auf dem Gebiete der Oper Dienstag, den 20. Sept. „Der Widerspenstigen Zähmung“ mit Jan van Gorkom in der Partie des „Betrügers“, Freitag, den 23. „Hoffmann's Erzählungen“ und Sonntag, den 25. „Fausthäuser“. Im Schauspiel wird Donnerstag, den 22. Sept. „Die Geschwister“ und „Clavigo“, Samstag, den 24. „Die Frau des Auberger“ mit Ballet-Tiberissement gegeben werden.

Ämtliche Mitteilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 3. September d. J. gnädigst bewogen gefunden, den Hauptlehrern

- Heinrich Becker in Leimen,
- Martin Frey in Rippenheim,
- Binzeng Röttle in Stetten,
- Heinrich Waldb in Hilsbach,
- Ferdinand Gärtner in Königheim,
- Jakob Neu in Eppelheim,
- Andreas Bier in Werbach,
- Johann Schlöterer in Sedenheim,
- Adolf Sterk in Hartheim,
- Gottlieb Zinter in Kehl-Stadt,
- Heinrich Gebhardt in Kehl-Dorf,
- Georg Heckmann in Rheinbischofsheim,
- Christian Keim in Erlingen,
- Wilhelm Stodert in Reicholzheim,
- Konstantin Bed in Pfullendorf,
- August Dopfner in Heidelberg,
- Karl Link in Bruchsal,
- Adam Meyer in Heidelberg,
- Karl Stutz in Mannheim und
- Karl Friedrich Wald in Freiburg das Verdienstkreuz vom Bähringer Löwen zu verleihen.

Mit Entschliebung Großh. Ministeriums des Innern vom 12. September 1904 wurde Resident Josef Kern beim Bezirksamt Kehl dem Bezirksamt Offenburg beigegeben. (Karlsru. Stg.)

Karlsruhe, 17. September.

Vom 9. bis 25. Dezember d. J. findet in Paris im Grand Palais (champs Elysées), sowie in den Städtischen Gewächshäusern (Cours-la-Reine) die 7. Internationale Ausstellung für Automobil- und Fahrradindustrie sowie für das gesamte Sportswesen statt.

Das Programm der Ausstellung kann in der Großh. Landesgewerbehalle eingesehen werden. (Karlsru. Stg.)

Personalveränderungen im XIV. Armeekorps.

Im aktiven Secre:

- v. Müller, Gen.-Lt. und Gen.-Adjutant des Großherzogs von Baden Königliche Hoheit, der Charakter als General der Artillerie verliehen.
- v. Sommerfeld, Oberst und Kommandeur des Inf.-Regts. von Wittich (3. Kurhess.) Nr. 83, zum Kommandanten von Neubreilach ernannt.
- Frhr. v. Lüttich (Walter), Major, beauftragt mit Wahrnehmung der Geschäfte des Chefs des Generalstabs XIV. Armeekorps, unter Ernennung zum Chef dieses Generalstabes, zum Oberstlt.
- Frhr. v. Rotsmann, Hauptm. und Adjutant des Gen.-Kommandos des XIV. Armeekorps, zum überzähl. Major — befördert.
- Thierry, Hauptm. im Generalstabe des XIV. Armeekorps, mit dem 1. Oktober 1904 als Komp.-Chef in das 4. Lothr. Inf.-Regt. Nr. 136 versetzt.
- Lieschowitz v. Lieschowa, Oberst, aggreg. beim großen Generalstabe, unter Kommandierung zur Dienstleistung beim Generalstabe des XIV. Armeekorps vom 1. Oktober 1904 ab, zum überzähl. Hauptm. befördert.
- v. Franke, Hauptm. und Adjutant der 57. Inf.-Brig., kommandiert zur Dienstleistung beim Kriegsministerium, zum Adjutanten des Direktors des Zentraldepartements im Kriegsministerium.
- v. Keiser, Oberst. im Inf.-Regt. Graf Bose (1. Thüring.) Nr. 31, kommandiert zur Vertretung des Adjutanten der 57. Inf.-Brig., unter Beförderung zum Hauptm., zum Adjutanten dieser Brig. — ernannt.
- Binhold, Oberst. und Adjutant der 29. Feldart.-Brig., zum Hauptm. vorläufig ohne Patent befördert.
- Zu überzähl. Majoren befördert und den betreff. Truppenteilen aggregiert: die Hauptleute und Komp.-Chefs: v. Hennings im Inf.-Regt. Herzog Friedrich Wilhelm von Braunschweig (Ostfries.) Nr. 78, unter Versetzung zum 9. Bad. Inf.-Regt. Nr. 170, Dr. Iovius im Inf.-Regt. von Steinmetz (Westpreuß.) Nr. 37, unter Versetzung zum 2. Ober-Elb.-Inf.-Regt. Nr. 171,

Barnewitz im 4. Lothring. Inf.-Regt. Nr. 186, unter Versetzung zum 3. Ober-Elb.-Inf.-Regt. Nr. 172.

Kraehig, Hauptm. und Komp.-Chef am Kadettenhause in Karlsruhe, zum überzähl. Major befördert. Gr. v. Herberg, Hauptm. und Komp.-Chef im Gren.-Regt. König Friedrich Wilhelm II (1. Schles.) Nr. 10, als aggregiert zum 9. Bad. Inf.-Regt. Nr. 170, versetzt.

Prang, Hauptm. und Komp.-Chef im 2. Ober-Elb.-Inf.-Regt. Nr. 171, ein Patent seines Dienstgrades verliehen.

Zu Komp.-Chefs ernannt, unter Beförderung zu Hauptleuten: die Oberlts:

Raschburg im 6. Bad. Inf.-Regt. Kaiser Friedrich III. Nr. 114,

Pircher in demselben Regt., dieser unter Versetzung in das 4. Lothring. Inf.-Regt. Nr. 186,

Schneider im 7. Bad. Inf.-Regt. Nr. 142.

Frhr. v. Ritter zu Grünstein, Oberst. im 1. Bad. Leib-Gren.-Regt. Nr. 109, zum überzähl. Hauptm. befördert.

Frhr. Grempe v. Freudenstein, Oberst. im Großh. Mecklenburg. Jäger-Bat. Nr. 14, vom 1. Oktober 1904 ab auf ein Jahr zur Dienstleistung bei der Gewehr-Prüfungskommission,

Specht, Oberst. im Inf.-Regt. Markgraf Ludwig Wilhelm (3. Bad.) Nr. 111, vom 3. Oktober 1904 ab als Assst. zur Gewehr-Prüfungskommission,

Peyer, Oberst. im 8. Bad. Inf.-Regt. Nr. 169, als Assst. zur Inf.-Schießschule — kommandiert.

Zu Oberlts. befördert: die Lts.:

Gr. v. Hennin (Konstantin) im 1. Bad. Leib-Gren.-Regt. Nr. 109, kommandiert als Ordnungsoffizier bei dem Großherzog von Baden Königl. Hoheit,

Liepe im 2. Bad. Gren.-Regt. Kaiser Wilhelm I. Nr. 110,

Kilian im Inf.-Regt. Markgraf Ludwig Wilhelm (3. Bad.) Nr. 111,

Ritter und Edler v. Braun im 5. Bad. Inf.-Regt. Nr. 113,

Walser, Moos im 9. Bad. Inf.-Regt. Nr. 170, Harmann im Inf.-Regt. von Lühow (1. Rhein.) Nr. 25.

v. Kummer an der Unteroff.-Schule in Ettlingen.

Versetzt:

v. Loewenich, Lt. im Inf.-Regt. von Lühow (1. Rhein.) Nr. 25, zur Unteroff.-Schule in Ettlingen,

Liman, Lt. an der Unteroff.-Schule in Ettlingen, in das 3. Westpreuß. Inf.-Regt. Nr. 129.

Zu Majoren befördert: die Rittmeister:

v. Schirmeister, Eskadr.-Chef im 3. Bad. Drag.-Regt. Prinz Karl Nr. 22,

Hugo, Chef der Eskadr. Jäger zu Pferde Nr. 14. Ein Patent seines Dienstgrades verliehen:

v. Loeyer, Rittmstr. und Eskadr.-Chef im Kurmärk. Drag.-Regt. Nr. 14.

Zum überzähl. Rittmeister befördert: Wulle di Bille, Oberst. in der Eskadr. Jäger zu Pferde Nr. 14.

Zum Oberst. befördert: v. Radowick, Lt. im 1. Bad. Leib-Drag.-Regt. Nr. 20,

Schulz, Fähnr. im 2. Bad. Drag.-Regt. Nr. 21, in das Man.-Regt. von Kähler (Schles.) Nr. 2 versetzt.

Zum Oberstlt. befördert: Frhr. v. Salzmuth, Major und Kommandeur des 1. Bad. Feldart.-Regts. Nr. 14.

Zum überzähl. Major befördert: Neban v. Ehrenwiesen, Hauptm. beim Stabe des 5. Bad. Feldart.-Regts. Nr. 76.

Ein Patent ihres Dienstgrades verliehen: den Hauptleuten und Battr.-Chefs:

v. Itten im 2. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 30, Frhr. v. Kniestedt im 3. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 50.

Zum Oberst. befördert: v. Cloßmann, Lt. im 3. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 50.

Rumbauer, Oberst. s. D. in Gelle, zuletzt im Feldart.-Regt. Prinz August von Preußen (1. Litthau.) Nr. 1, als Oberst. mit Patent vom 6. Juni 1902 im 4. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 66 angestellt.

Vom 1. Oktober d. Js. ab zur Vereinigten Artillerie- und Ingenieurschule kommandiert: I. Oberer Lehrgang: Frhr. v. Reichenstein, Lt. im 1. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 14,

Martiny, Lt. im Bad. Fuhart.-Regt. Nr. 14, Frhr. v. Gemmingen-Fürfeld, Volkmann, Lts. im Bad. Pion.-Bat. Nr. 14;

II. Unterer Lehrgang: v. Meyerind, Lt. im 1. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 14,

Fischer, Lt. im 4. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 66,

Reinau, Reuland, Cunerth, Hausdörffer, Lts. im Bad. Fuhart.-Regt. Nr. 14.

Niebann, Hauptm. und Art.-Offizier vom Platz in Freiburg i. Baden, zum überzähl. Major befördert.

Keller, Oberst. im Bad. Train-Bat. Nr. 14, unter Beförderung zum Rittmstr. als Komp.-Chef in das Ostpreuß. Train-Bat. Nr. 1 versetzt.

Mit dem 1. Oktober d. Js. versetzt: von der Haupt-Kadettenanstalt:

Freundt, Oberst. und Erzieher, in das 3. Ober-Elb.-Inf.-Regt. Nr. 172;

zur Haupt-Kadetten-Anstalt: als Erzieher: Theinert, Lt. und Erzieher am Kadettenhause in Karlsruhe;

v. Altrad, Lt. und Erzieher in das Königin Elisabeth Garde-Gren.-Regt. Nr. 3;

zum Kadettenhause in Karlsruhe: als Erzieher: Frhr. v. Wachtmeister, Lt. im Königs-Inf.-Regt. (6. Lothring.) Nr. 145;

Giller, Königl. Württemberg. Lt. im Gren.-Regt. Königin Olga (1. Württemberg.) Nr. 119, kommandiert vom 1. Oktober d. Js. ab nach Preußen, mit diesem Zeitpunkt dem Kadettenhause in Karlsruhe als Erzieher überwiesen.

Aus der Ostasiat. Besatzungs-Brig. ausgeschieden und in der Armee angestellt: von der Maschinengewehr-Abteil. des 1. Ostasiat. Inf.-Regts.:

v. Bawel-Rammigen, Lt. im 1. Bad. Leib-Gren.-Regt. Nr. 109;

Vom 2. Ostasiat. Inf.-Regt.: Hanner, Hauptm. u. Komp.-Führer, als aggregiert beim 5. Bad. Inf.-Regt. Nr. 113.

Zu Fähnrichen befördert: die Unteroffiziere:

v. Hoffmeister im 1. Bad. Leib-Drag.-Regt. Nr. 20, Kastner im Inf.-Regt. von Lühow (1. Rhein.) Nr. 25.

Im Beurlaubtenstande.

Befördert: Zu Lts. der Res.: die Bizefeldwebel bzw. Bizewachmeister:

Bühler (Mannheim), Becker (Bruchsal), des Inf.-Regts. Markgraf Ludwig Wilhelm (3. Bad.) Nr. 111,

v. der Ahe (Siegburg), des 4. Bad. Inf.-Regts. Prinz Wilhelm Nr. 112,

Braun (Hagen), des 5. Bad. Inf.-Regts. Nr. 113, Schmidt (Kattowitz), des Inf.-Regts. von Lühow (1. Rhein.) Nr. 25,

Horschig (Cassel), des 3. Bad. Feldart.-Regts. Nr. 50,

Michelmann (Mannheim), Bizefeldw. zum Lt. der Landw.-Inf. 1. Aufgebots.

Müller, Lt. der Landw.-Inf. 1. Aufgebots (Rastatt), Arnsperger, Lt. des Landw.-Trains 1. Aufgebots (Bruchsal), — zu Oberlts. befördert.

Im Sanitätskorps.

Dr. Becker, Oberarzt beim 1. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 14, unter Beförderung zum Stabsarzt, zum Abteil.-Arzt der 1. Abteil. 1. Westpreuß. Feldart.-Regts. Nr. 35 ernannt.

Köhler, Oberarzt beim 6. Bad. Inf.-Regt. Kaiser Friedrich III. Nr. 114, zum Inf.-Regt. Herwarth von Bittenfeld (1. Westfal.) Nr. 13, versetzt.

Dhse, Unterarzt beim 6. Bad. Inf.-Regt. Kaiser Friedrich III. Nr. 114, zum Assst.-Arzt befördert.

Zu Stabsärzten befördert: Dr. Kimmel (Heidelberg), Oberarzt der Res.; die Oberärzte der Landw. 1. Aufgebots:

Baum (Mannheim), Dr. Vulpius (Heidelberg), Dr. Dambacher (Karlsruhe), Dr. Pettinger (Offenburg);

Zu Oberärzten befördert: die Assst.-Ärzte der Res.:

Dr. Fidler (Rastatt), Dr. Hirschel (Heidelberg), Dr. Riber (1. Mühlhausen i. E.), Assst.-Arzt der Landw. 1. Aufgebots.

Abchiedsbewilligungen.

Im aktiven Secre.

v. Salisch, Hauptm. der Res. des 6. Bad. Inf.-Regts. Kaiser Friedrich III. Nr. 114 (Sto. 1. 2.), mit der Erlaubnis zum Tragen der Uniform des Bonum. Füß.-Regts. Nr. 34, der Abchied mit der gesetzlichen Pension bewilligt.

Schroeder, Fähnrich im Bad. Pion.-Bat. Nr. 14, zur Res. beurlaubt.

Verlustliste

der Kaiserlichen Schutztruppe für Südwestafrika bei den Kämpfen gegen die Hereros.

Vermisst:

seit 11. August bei Waterberg: Reiter Friedrich Köhler (früher im 6. Bad. Inf.-Regt. Kaiser Friedrich III. Nr. 114).

Ernennungen, Versetzungen, Zurhefetzungen u. der etatmäßigen Beamten der Gehaltsklassen II bis K, sowie

Ernennungen, Versetzungen u.

von nichtetatmäßigen Beamten. Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten. — Staatsbahnenverwaltung. —

Etatmäßig angestellt:

die Lokomotivheizer: Richard Busch in Mannheim Emil Heck in Konstanz.

Befähigt:

als Eisenbahngelieferten: die Eisenbahngelieferten Karl Speer von Mannheim Ludwig Kuhn von Tübingen;

als Kanzleigehilfe:

Schreibgehilfe Adolf Ueber von Pforzheim.

Vertragsmäßig aufgenommen:

als Wagenwärter:

Peter Mangold von Krauchenwies Ernst Heinzelmann von Straßburg Gustav Bette von Schwarzach Georg Heid von Medesheim Otto Maus von Wahlwies Julius Kemmle von Obergimpern;

als Schaffner:

Emil Enderle von Münchweier.

Zurhefgesetzt:

Lokomotivführer Franz Sales Becker in Freiburg, unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste. Bureauassistent Ludwig Lichtenberger in Neckarelz, bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit.

Gestorben:

Eisenbahnassistent Ludwig Schumann in Heidelberg.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

Zugewiesen:

Aktuar Ernst Friebohn, zurzeit beim Grundbuchamt Freiburg, dem Notariat Konstanz II Aktuar Max Knupfer der Staatsanwaltschaft Offenburg.

Versetzt:

Aktuar Ferdinand Appel beim Landgericht Freiburg zum Amtsgericht Oberkirch.

Etatmäßig angestellt:

Gerichtsvollzieher Karl Schmidt beim Amtsgericht Freiburg.

Enthoben:

Aktuar Wilhelm Kimmeler bei der Staatsanwaltschaft Offenburg, behufs Ableistung der Militärdienstpflicht.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Innern.

Etatmäßig:

Aktuar Emil Fischer, zurzeit beim Archivariat der Zweiten Kammer, unter Zuweisung zum Bezirksamt Mannheim.

Befördert:

Kanzleigehilfe Wilhelm Kohleder bei Großh. Verwaltungshof zum Kanzleiaffistenten bei Großh. Landesgewerbehalle.

Zugewiesen:

Revisionsgehilfe Karl Wolf beim Großh. Landeskommissar in Freiburg dem Bezirksamt Ettlingen zur Aushilfe im Revisionsdienst.

Versetzt:

Aktuar Karl Fischer in Konstanz zum Bezirksamt Waldkirch Kanzleigehilfe Jean Eder bei Großh. Landesgewerbehalle zum Großh. Verwaltungshof.

Zurhefgesetzt:

Amtsdiener Franz Göckmann in Rehl, unter Anerkennung seiner langjährigen, treu geleisteten Dienste.

Entlassen:

Schutzmann August Bästau in Heidelberg (auf Ansuchen).

— Großh. Verwaltungshof. —

Die Beamteneigenschaft verliehen: der Wärterin Frieda Benneter in Alenau der Wärterin Luise Hunzinger in Alenau.

— Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues. —

Die Beamteneigenschaft verliehen:

den Landstraßenwärtern: Philipp Geier in Obrißheim Karl Kühner in Mauer.

— Großh. Gendarmerie-Korps. —

Versetzt:

die Wachtmeister:

Magerstädt, Hermann, von Bretten nach Gernsbach Rothmund, Jakob, von Gernsbach nach Bretten;

die Gendarmen:

Meier, Johann, von Neufreistett nach Kenzingen Frank, Adolf, von Lahr nach Zell a. H. Hilderhof, Karl, von Müllheim nach Schopfheim Martin, Ernst, von Freiburg nach Müllheim Hemmerich, Christian, von Freiburg nach Lahr Raib, Heinrich, von Karlsruhe nach Pforzheim König, Karl, von Weingarten nach Karlsruhe Schaub, Ludwig, von Durlach nach Weingarten Müller, Wilhelm, von Karlsruhe nach Durlach Günther, Josef, von Dös nach Malsch Holderer, Johann, von Malsch nach Dös.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der

Finanzen.

— Steuerverwaltung. —

Uebertragen:

dem Finanzassistenten Ludwig Landes, II. Gehilfe bei dem Großh. Steuerkommissar für den Bezirk Waldkirch, die Stelle eines Gehilfen I. Klasse bei dem Großh. Steuerkommissar für den Bezirk Ettlingen

dem Finanzassistenten Philipp Kinzel, zurzeit Einjährig-Freiwilliger in Straßburg, die Stelle eines Gehilfen II. Klasse bei dem Großh. Steuerkommissar für den Bezirk Müllheim.

Versetzt:

Steueraufsicher Georg Schweizer in Mannheim nach Emmendingen Steueraufsicher Eugen Imhoff in Emmendingen nach Mannheim

Finanzassistent Karl Knopf, II. Gehilfe bei dem Großh. Steuerkommissar für den Bezirk Rastatt, zu jenem für den Bezirk Philippsburg Finanzgehilfe Johann Kuhn, II. Gehilfe bei dem Großh. Steuerkommissar für den Bezirk Rehl, zu jenem für den Bezirk Neckargemünd Finanzgehilfe Peter Sauer, II. Gehilfe bei dem Großh. Steuerkommissar für den Bezirk Mespfrich, zu jenem für den Bezirk Donaueschingen, sämtliche in gleicher Eigenschaft.

Zurückgenommen:

die Versetzung des Finanzassistenten Eugen Kauff, I. Gehilfe bei dem Großh. Steuerkommissar für den Bezirk Mannheim-Stadt, zu jenem für den Bezirk Heidelberg-Land.

Enthoben behufs Ableistung der Militärdienstpflicht:

Finanzassistent Theodor Rauch, Gehilfe II. Klasse bei dem Großh. Steuerkommissar für den Bezirk Lahr Finanzassistent Johann Berger, II. Gehilfe beim Finanzamt St. Blasien.

— Zollverwaltung. —

Versetzt:

die Grenzaufsicher

Karl Ristner in Böhlingen nach Petershausen Josef Mutter in Uttenhofen nach Oberschwörstadt und Martin Weber in Weil nach Eberfingen.

Personalnachrichten aus dem Bereiche des Schulwesens.

1. Befördert bzw. ernannt:

Zu Volksschulhauptlehrern:

Blau, Friedrich, Unterlehrer in Maisbach, — in Neckarlahenbach, Amts Mosbach. Finter, Luise, Unterlehrerin in Rnielingen, — in Eßlingen, Amts Durlach. Goldschmidt, Friedrich, Unterlehrer in Merzhausen, — in Högshüt, Amts Säckingen. Jöst, Adam, Unterlehrer in Kadelburg, — in Mühlbach, Amts Eppingen. Lattner, Adolf, Unterlehrer in Arlen, — in Ottersweier, Amts Bühl. Ludwig, Wilhelmine, Unterlehrerin in Sulzfeld, — in Spöck, Amts Karlsruhe. Müller, Josef, Unterlehrer in Gutach, Amts Waldkirch, — in Göggingen, Amts Buchen. Pfender, Franz, Unterlehrer in Vietigheim, — in kathol. Tennebronn, Amts Triberg

Röttle, Otto, Unterlehrer in Heitersheim, — in Bettmaringen, Amts Bonndorf. von Roth, Hugo, Unterlehrer in Achern, — in Eßlesheim, Amts Rastatt. Weber, Adolf, Schulverwalter in Grafenhausen, Amts Bonndorf, — in Rippberg, Amts Buchen. Weber, Anton, Unterlehrer in Freiburg, — in Stühlingen, Amts Bonndorf. Wiehl, Josef, Unterlehrer in Thengen, — in Todtmoosau, Amts St. Blasien.

2. Versetzt:

a. Volksschulhauptlehrer:

Bartholme, Johann, von Giffingheim nach Schwetzingen Böter, Jakob, von Uha nach Waldmühlbach, Amts Mosbach Bühler, Gustav, von Stohren nach Brinzbach, Amts Lahr Bär, Karl Ludwig, von Bickensohl nach Schwetzingen Deckel, Christian, von Binzen nach Maulburg, Amts Schopfheim Dilger, Gustav Adolf, von Seelfingen nach Randegg, Amts Konstanz Frey, Frieda, von Mannheim nach Schönau, Amts Heidelberg Grießer, Josef, von Durbach i. Thl. nach Merzhausen, Amts Freiburg Hübschle, Friedrich, von Lauf nach Oberachern, Amts Achern Nordmann, Gg. Robert, von Böschbach nach Daxlanden, Amts Karlsruhe Landwehr, Wilhelm, von Odenheim nach Großsachsen, Amts Weinheim. Nickel, Wilhelm, von Kusheim nach Rintheim, Amts Karlsruhe Riede, Ferdinand, von Gutenstein nach Malsch, Amts Ettlingen Staiger, Wilhelm, von Wasser, Amts Mespfrich, nach Eugen Sütterlin, Emil, von Sallneck nach Fahrnau, Amts Schopfheim Weber, Julius, von Rothensfels nach Grünwinkel, Amts Karlsruhe Wehrle, Hermann, von Grosherrichswand nach Winterpüren, Amts Stockach.

b. Unständige Lehrer:

Berlis, Max, Unterlehrer in Riedhinsbergen, als Hilfslehrer nach Zunsweier, Amts Offenburg Borel, Ludwig, Realschulkandidat und Unterlehrer, von Karlsruhe an Realschule Eppingen Boffert, Hugo, Unterlehrer in Pforzheim, als Hilfslehrer nach Freiburg Butterfak, Otto, Unterlehrer von Oberkirch an Realschule Offenburg Dees, Paul, Schulverwalter in Neustadt, als Unterlehrer nach Rastatt, Amts Konstanz Eckorn, August, Unterlehrer, von Oberkirch an Realgymnasium Ettlingen Goßstein, Alfred, Unterlehrer in Waghshuf, als Schulverwalter nach Malsch, Amts Oberkirch Haupt, Leopold, Lehrer an Lender'scher Anstalt Sasbach, an Realschule Kenzingen Heckner, Arthur, als Schulverwalter nach Riedelshausen, Amts Konstanz Kies, Friedrich, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Seddenheim, Amts Mannheim Klippel, Friedrich, Unterlehrer, von Wolfach nach Stausenberg, Amts Rastatt Körber, Ernst, als Unterlehrer nach Bühl (Stadt) Lattner, Arthur, Unterlehrer, von Realschule Rastatt an Höhere Bürgerschule Mespfrich Land, Ludwig, Realschulkandidat, von Höhere Bürgerschule Oberkirch an Realschule Rehl Matt, Josef, Schulverwalter in Wolfach, als Unterlehrer nach Vittenweiler, Amts Freiburg Raviol, Heinrich, Unterlehrer, von Mannheim nach Karlsruhe Schmider, Franz, Zeichenlehrkandidat, von Realschule Wiesloch an Gymnasium Lorrach, unter Zurücknahme der Anweisung an Realschule Mannheim Schweickart, Karl, Unterlehrer, von Realschule Rastatt an Realschule Mannheim Tschamber, Karl, Realschulkandidat, von Realgymnasium Ettlingen an Realschule Wiesloch Vetter, Eugen, Zeichenlehrkandidat, von Gymnasium Lorrach an Gymnasium Karlsruhe. Weber, Karl, Realschulkandidat und Unterlehrer, von Karlsruhe an Realprogymnasium Schwetzingen. Wieser, Leo, Hilfslehrer, von Hörden nach Rastatt, Amts Waldkirch Winterhalter, Karl, als Schulverwalter nach Heuweiler, Amts Waldkirch Zehr, Rius, Unterlehrer, von Pforzheim an Höhere Bürgerschule Buchen Zumbach, Friedrich, Unterlehrer, von Oberbaldingen nach Karlsruhe.

3. Zu den Ruhestand tritt:

Wolfgang, Ludwig, Hauptlehrer in Ebersteinburg.

Färberei Pring.

Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.
Mäßige Preise.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag, den 20. September. 4. Abonnement-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementkarten). Mittel-Preise. **Der Widerwärtigen Zähmung.** Komische Oper in 4 Akten, nach Shakespeares gleichnamigem Lustspiel frei bearbeitet von J. B. Widmann. Musik von Hermann Götz. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Donnerstag, den 22. Septbr. 5. Abonnement-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementkarten). Mittel-Preise. **Die Geiswinder.** Schauspiel in 1 Akt von Goethe. — **Clavigo.** Trauerspiel in 5 Akten von Goethe. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Freitag, den 23. September. 5. Abonnement-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementkarten). Mittel-Preise. **Hoffmanns Erzählungen.** Phantastische Oper in 3 Akten, einem Vor- und Nachspiel, mit Benützung der E. Th. A. Hoffmannschen Novellen von Jules Barbier. Musik von Jacques Offenbach. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Samstag, den 24. September. 6. Abonnement-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementkarten). Mittel-Preise. **Die Frau des Andern.** Schwank in 3 Akten von Wilhelm Wolters und Königsbrunn-Schaup. — **Hierauf: Tanz.** Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sonntag, den 25. September. 6. Abonnement-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementkarten). Große Preise. **Tannhäuser und Der Sängerkrieg auf Wartburg.** In 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Theater in Baden.

Montag, den 19. September. 1. Vorstellung außer Abonnement. **Die Schmetterlingsflucht.** Komödie in 4 Akten von Hermann Sudermann. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Mittwoch, den 21. September. 2. Vorstellung außer Abonnement. **Fidelio.** Oper in 2 Akten von Treitschke. Musik von Ludwig van Beethoven. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sonntag, den 25. September. 3. Vorstellung außer Abonnement. Zum erstenmal: **Rain.** Drama in 1 Akt von Felix Fuchs-Mordhoff. — Zum erstenmal: **Die Frau des Andern.** Schwank in 3 Akten von Wilhelm Wolters und Königsbrunn-Schaup. Anfang 7 Uhr.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 16. September.

Sitzung der Ferien-Strafkammer I.

Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Freiherr von Mübi. Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: erster Staatsanwalt Duffner.

In der Anklage gegen den Kaufmann Julius Mayer in Baden wegen Beleidigung erging ein freisprechendes Urteil.

Im Laufe des Monats Juli entwendete der Fuhrknecht Karl Friedrich Beder aus Söllingen seinem damaligen Dienstherrn, dem Fuhrunternehmer D. Seig hier, aus dessen Stelle eine Peitsche im Werte von 3 M 50 Pf und aus dessen Wohnung eine Schere im Werte von 1 M Beder, der ein mehrfach bestraffter Dieb ist, büßt nun seine Tat mit 4 Monaten Gefängnis.

Die Anklage gegen den Kaufmann Friedrich Schmitt aus Karlsruhe wegen Körperverletzung kam nicht zur Verhandlung.

Anfangs Januar d. J. machte der Schreinermeister Heinrich Engeroff hier im Hotel Tannhäuser dahier die Bekanntschaft eines Mannes, der sich ihm als Glasmaler Martin vorstellte und ihm erzählte, daß

er einen größeren Auftrag erhalten habe, zu dem noch die Schreinerarbeiten zu vergeben seien. Martin erklärte dann im Verlaufe der weiteren Unterhaltung, daß er Engeroff die Arbeit zuweisen werde. Dieser glaubte den Worten Martins und ließ sich deshalb auch gerne bereit finden, ihm für wenige Tage mit einem Darlehen von 10 M auszubelfen. Aus den wenigen Tagen wurden aber viele Wochen, ohne daß das geliehene Geld zurück erstattet wurde, und auch die in Aussicht gestellte Arbeit blieb aus. Engeroff war, wie er später erfahren mußte, von einem vielfach bestrafften Schwindler, dem Agenten und Maler Angelus Karl Maria Martin aus Roermond, um das Geld betrogen worden. Martin erhielt heute wegen Betrugs im Rückfall 8 Monate Gefängnis.

Zwei Fälle, die Anklage gegen den Schreiner Alexander Hörner aus Odenheim wegen Körperverletzung und die Anklage gegen den Kohlenhändler Adolf Ehinger aus Baden wegen Vergehens gegen § 240 Biff. 3 u. 4 der Konkursordnung wurden vertagt.

Um zahlreiche im Laufe der Monate Juni und Juli verübte Darlehensschwindereien handelte es sich bei der Anklage gegen den schon häufig vorbestraften Knecht Michael Walter aus Dorf Kehl wegen Betrugs. Durch seine frühere Stellung bei dem Fuhrunternehmer Schutter in Kehl war Walter mit einer Reihe von Geschäftsleuten bekannt geworden und es wurde ihm daher nicht schwer, viele derselben durch die unwahre Angabe, er habe für seinen Arbeitsherrn einen geschäftlichen Auftrag auszuführen, das Geld reiche ihm aber hierzu nicht vollständig, zu bestimmen, ihm kleinere Geldbeträge leihweise zu verabfolgen. Auf diese Weise erschwindelte sich der Angeklagte zu Seelbach von J. Bohnert 3 M, zu Kehl von dem Schreinermeister Grampp 3 M und 5 M, zu Kehl von dem Wagnermeister Döhl 10 M, in Straßburg von K. Schumann 10 M, in Karlsruhe von dem Brauereidirektor K. Moninger 10 M, zu Oberthal von A. Grehel 5 M und in Königswasshausen von dem Wirt Müller 1 M 20 Pf. In zwei weiteren Fällen glückte es dem Angeklagten nicht, Geldbeträge auf die schon geschilderte Weise zu erlangen. Der Gerichtshof erkannte gegen Walter unter Anrechnung von 1 Monat und 2 Wochen Untersuchungshaft auf 1 Jahr 6 Monate und 2 Wochen Gefängnis.

Der Reisende Wilhelm Bayer aus Karlsruhe hatte sich der Unterschlagung schuldig gemacht. Der Angeklagte war zuletzt als infassobevollmächtigter Reisender bei dem Weinhändler Friz Bühler in Freiburg mit einem Monatsgehalt von 150 M, einer Provision von 1% des Jahresumsatzes und 16 M Spesen pro Tag angestellt. Bei einer Geschäftsreise, welche Bayer in der Zeit vom 6. bis 25. Juni im Auftrage Bühlers durch den südlichen Schwarzwald unternahm, unterschlug er von den für seinen Prinzipal eingegangenen Geldern 397 M, die er für sich verbrauchte. Das Gericht verurteilte den wegen Betrugs, Diebstahls und Unterschlagung schon vorbestraften Angeklagten zu 6 Monaten Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft.

Die Tagelöhner Lorenz Koffler aus Forchheim und Paul Friedrich Wagner aus Stuttgart, beide schlecht beleumdete Personen, entwendeten vor einigen Wochen in dem mit Latzen eingefriedigten Lagerplatz des Kaufmanns M. Kleinberger hier einen Sack mit Wolstoffabfällen im Werte von 11 M. Ihre Diebesbeute verkauften sie später für 9 M 72 Pf, welcher Betrag unter Beiden geteilt wurde. Sie konnten des Geldes aber nicht lange erfreuen, denn es erfolgte ihre Verhaftung, noch ehe sie davon etwas verausgabt hatten. Das Urteil lautete gegen Koffler auf 8 Monate Gefängnis, gegen Wagner auf 1 Jahr 6 Monate Gefängnis.

Wegen Urkundenfälschung, Betrugs und Unterschlagung wurde der Tagelöhner Magnus Knörr aus Niederbühl mit 6 Wochen Gefängnis, abzüglich 3 Wochen Untersuchungshaft, bestraft.

Hinter geschlossenen Türen gelangte die Anklage gegen den in Karlsruhe wohnhaften Gaswerksarbeiter Josef Bändel aus Dneichheim wegen Sittlichkeitsverbrechens zur Verhandlung. Der Angeklagte, der sich am 17. August hier im Sinne des § 176 St.G.B. verhehlte, erhielt 7 Monate und 3 Wochen Gefängnis, abzüglich 3 Wochen Untersuchungshaft.

Karlsruhe, 19. September. **Geschworenenliste** für das Schwurgericht pro IV. Quartal 1904.

1. Apotheker Dr. Jungaus in Brödingen.
2. Fabrikant Karl Julius Saacke in Pforzheim.
3. Kaufmann Rudolf Leichtlin in Karlsruhe.
4. Bürgermeister Max Hofheinz in Spöck.
5. Fabrikant Gerhard Hilfer in Durlach.
6. Kohlenhändler Ludwig Henning in Bretten.
7. Hauptmann a. D. Alexander Dühmig in Baden.
8. Steindruckerei Josef Müller in Durlach.
9. Kaufmann Theodor Gaumann in Königswach.
10. Fabrikant C. W. Brägle in Dill-Weisenstein.
11. Bürgermeister Karl Steinbach in Gondelsheim.
12. Direktor Julius Maurer in Pforzheim.
13. Weinhändler

- Urban Schurhammer in Durlach.
14. Brauereibesitzer Emil Hasz in Rastatt.
15. Gemeinderat Anton Zimmermann in Guttentheim.
16. Gemeinderat Karl Scholl in Graben.
17. Schäfer Josef Lichtenberger in Gochsheim.
18. Kaufmann Karl Billmann in Baden.
19. Landwirt Josef Wehbecher in Muggensturm.
20. Kaufmann Hermann Bürk in Bruchsal.
21. Fabrikant Wilhelm Lotthammer in Pforzheim.
22. Badinhaber Adolf Siegel in Langenbrücken.
23. Kaufmann Philipp Bussmer in Baden.
24. Bürgermeister Franz Weber in Oberweier.
25. Rentner Johann Franz Janson in Baden.
26. Direktionsrat Franz Bräunig in Karlsruhe.
27. Fabrikant Christian Zwiebelhofer in Rastatt.
28. Bijouteriehändler Julius Gattner in Pforzheim.
29. Fabrikant Hugo Hosh in Gernsbach.
30. Ingenieur und Professor Karl Ahrends in Karlsruhe.

Gold, Silber und Banknoten
vom 17. September 1904.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	—
Engl. Sovereigns . . . " "	20.40	20.36
20 Francs-Stücke . . . " "	16.21	16.17
20 do. halbe . . . " "	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . " "	—	—
do. Kr. 20 St. . . . " "	—	17.—
Gold-Dollars . . . per Doll.	4.18 ^{1/2}	4.18 ^{1/2}
Neue Russ. Imper. . . per St.	—	—
Gold al marco . . . per Kilo	2800	2790
Ganz f. Scheidegold " "	2804	—
Hochhaltiges Silber " "	79.—	77.—
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	—	4.17 ^{1/2}
Amerikanische Noten (Doll. 1—2) per Doll.	—	4.16
Belg. Noten . . . per Frs. 100	—	80.90
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	—	20.40
Franz. Noten . . . per Frs. 100	—	80.90
Holländ. Noten . . . per fl. 100	—	168.75
Italien. Noten . . . per Lire 100	—	81.—
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	—	85.10
Russische Noten, Grosse, pr. Rubel 100	—	215 ^{1/2}
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	215.—
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	—	80.90

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

Montag, den 19. September:

- Colosseum.** Vorstellung. Anfang 8 Uhr.
- Feuertwehr, 2. Kompanie.** Uebung, abends 5 U.
- Kirchenchor der Neu-Stadt.** Probe im Singaal der Karl-Wilhelmschule, abends 7^{1/2} Uhr.
- Männerturnverein.** Allgemeines Turnen in der Zentralturnhalle, abends 8—10 Uhr. Damen-Abteilung, Turnhalle der Friedrichschule, Kaiser-Allee 6, abends 6—7 Uhr.
- Oratorienverein.** Damenprobe im kleinen Museumsaal, 1/2 9 Uhr.

Viehmarkt in Karlsruhe, den 17. Sept. 1904.

(Amtl. Bericht der Direktion.)

Zufuhr: 1407 Stück. Ochsen 92 St., Bullen (Farren) 24 St., Färken (Rinder) 15 St. und Kühe 29 St., Kälber 292 St., Schafe 1 St., Schweine 954 St., Kleinvieh — St. Es wurde bezahlt für 50 Kilo Schlachtgewicht: Ochsen, vollfleischige, ausgewästete höchsten Schlachtwertes, höchstens 7 Jahre alt, 75—78 M, junge, fleischige, nicht ausgewästete und ältere ausgewästete 73—74 M, mäßig genährte junge, gut genährte ältere 70—72 M, Bullen (Farren), vollfleischige höchsten Schlachtwertes 66—70 M, mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere 63—65 M, gering genährte 60—62 M, vollfleischige, ausgewästete Färken, Rinder höchsten Schlachtwertes I. Qual. 74—77 M, vollfleischige, ausgewästete Kühe höchsten Schlachtwertes bis zu 7 Jahren I. Qual. 63—65 M, ältere ausgewästete Kühe und wenig gut entwickelte jüngere Kühe II. Qual. 55—60 M, mäßig genährte Rinder II. Qual. 69—73 M, gering genährte Kühe III. Qual. 46—52 M, feinste Mast- (Vollm.-Mast) und beste Saugkälber 81—86 M, mittlere Mast- und gute Saugkälber 79—80 M, geringe Saugkälber 73—76 M, ältere gering genährte (Fresser) — M, Schweine, vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen im Alter bis zu 1^{1/2} Jahren 61—62 M, fleischige 59—60 M, gering entwickelte — M, Sauen und Eber — M, Kleinvieh pro Stück — M Tendenz des Marktes: lebhaft.

Schlachthof. In der Woche vom 12. Sept. bis 17. September wurden im hiesigen Schlachthof geschlachtet: 1454 Stück Vieh, und zwar: 197 Großvieh (40 Ochsen, 92 Rinder, 37 Kühe, 28 Farren), 338 Kälber, 875 Schweine, 35 Hammel, — Ziege, 2 Kleinvieh, — Ferkel, 7 Pferde. Summa 1454. 12 190 Kilo Fleisch wurden außerdem von auswärts eingeführt und der Beschau unterstellt.

Fremde

Übernächteren vom 16. bis 17. September.

Alte Post. Eisenbeis, Kfm. v. Stuttgart. Werngart, Wachtmeister v. Ludwigsburg. Gadele, Kfm. v. Frankfurt. Horst, Kfm. v. Geln. Hüberle und Flege, Kfm. v. Lahr. Kölsch, Kfm. v. Frankfurt. Wanner, Kfm. v. Stuttgart. Kornmaier, Rechtsprakt. u. Frech, Stud. v. Offenburg. Steinwart, Kfm. v. Hamburg. Urnan, Gewerbetreuer v. Offenburg. Kuhn, Gewerbetreuer von Baldobut. Marquart, Kfm. v. Regensburg.

Bratwurftglöckle. Koller, Kfm. v. Frankfurt. Möhl, Kfm. v. Cassel. Bären, Kfm. v. Heidesheim. Steffens, Kaufm. v. Brandenburg. Klippel, Lehrer von Deschelbrunn. Horter, Beamter v. Mannheim. Siebel, Priv. von Marburg. Brendel, Priv. von Birmasens. Krämer, Priv. v. Kaiserslautern. Bäuerle, Zimmermann v. Achem. Polbrech, Priv., und Walter, Kfm. v. Saarbrücken.

Darmstädter Hof. Lichtenberger, Kfm., u. Bed. Weingutsbesitzer v. Neustadt. Gensler, Kfm. v. Frankfurt. Arnold u. Schumann, Kfm. v. Lichtenstein. Stos, Praktikant v. Freiburg. Klausner, Kfm. v. Düsseldorf. Rimensberger, Kfm. v. Luzern.

Erbrprinz. Wolf, Kfm. v. Wiesbaden. Fr. G. und R. Kirchten und Fr. Schulz, Priv. v. Petersburg. Dicksch, Assessor v. Paderborn. Stilling, Kfm. v. London. von Schildkurgbad, Priv. m. Fam. von B. Baden. Dr. Arnold, Rechtsprakt. von Heidelberg. Zebelnayr, Priv. v. London. Hengst, Kfm. von Hamburg. Schiel, Priv. m. Tochter v. Nürnberg. Hill, Ing. v. Grefeld. Dr. Edelmann, Med. Rat von Dresden. v. Bernard, Priv. m. Fam. von Zürich. Hinkel, Kaufm. v. Cassel. Gonvee, Dir. v. Hay (Holland). Schepner, Fabr. v. Elberfeld. Wagner, Kfm. v. Goblitz. Frösch, Ingen. von Mannheim. Meyer, Kfm. v. Lüdenscheid. Brand, Kfm. v. Paris. Frau Otten, Priv. m. Sohn, und Fränkel, Kfm. v. Berlin.

Friedrichshof. Häule, Baumgartner u. Semmler, Kfm. v. Straßburg. Amand u. Jolm, Kfm. v. Mannheim. Hallgreen, Kaufm. aus Schweden. Zahndt, Kfm. von Westfalen. Dr. v. Welt, Rechtsamw. v. Westf. Dr. Gobel, Priv. v. Mannheim. Kamm, Priv. v. Stuttgart.

Geist. Hauelsen, Kfm. v. München. Schlotzgen, Kfm. v. Rathenow. Ludwigsen, Kfm. v. Lüdenscheid. Beuberm, Kfm. v. Düsseldorf. Friedrich, Kfm. v. St. Johann. Frider u. Hahn m. Frau, Kfm. v. Straßburg. Gulner, Kfm. v. Stuttgart. Hofmann, Kfm. v. Geln. Schmidt, Kaufm. v. Hamburg. Hellmann, Kaufm. v. Solingen. Grohn, Kfm. v. Mannheim. Ley, Kfm. v. Rhenzheim. Rechenmacher, Kfm. v. Darmstadt. Vogt, Kfm. v. Stuttgart. Röber, Kfm. v. Bremen. Uebwald, Kfm. v. Geln. Wien, Schlad u. Schlessinger, Kfm. von Berlin. Großmann, Kfm. v. Stuttgart. Huber, Kfm. v. Frankfurt. Jung, Kfm. v. Mainz. Schäfer, Ingen. von Kaiserslautern. Wittmann, Architekt von Erfurt. Renteur, Kfm. v. Le Locle. May, Kfm. v. Götting. Sell, Kaufm. v. Leipzig. Stegmaier, Kaufm. v. Ulm. Jense, Kfm. v. Remscheid. Nöhm, Kfm. v. Osmund. Fink, Kaufm. v. Recklinghausen. Bremie, Kaufm. v. Zweibrücken. Kuens, Kfm. v. Straßburg. Herbst und Jope, Kfm. v. Leipzig. Holz Müller, Kfm. v. Darmstadt. Kahl, Kfm. v. Düren.

Goldener Adler. Müller, Gastwirt m. Frau v. Waldshut. Eigenbrodt, Weißbindermeister v. Darmstadt. Sägerer, Lokomotivführer v. Hanau. Freife, Beamter, u. Wailing, Schwerehändler von Donabrüd. Scherzinger, Reisender von Säckingen. Schöninger, Sekretär, und Hermödorf, Priv. v. Bad Boll.

Goldener Karpfen. Beng, Priv. v. Adelsheim. Fuchlein, Kfm. v. Mannheim. Kuhn, Notar v. Gischsteten. Menges, Prof. v. Feldkirch. Häberli, Kontrolleur v. Winterthur. Vogelmann, Stud. v. Kälbersthausen. Hoffmeiz, Stud. v. Ivesheim. Heyb, Stud. v. Weissenstein. Munk u. Dr. Kehler, Studenten von Heidelberg. Kieferer, Lehramtsprakt. v. Freiburg. Ibach, Kfm. v. Mannheim. Raug u. Hornung, Lehrer von Pforzheim. Schulz, Lehrer v. Heidelberg. Karcher, Lehrer v. Konstanz. Salm, Lehrer v. Meersburg. Seidmaier, Kfm. v. Freiburg. Spiegel, Rechtsprakt. v. Bruchsal. Friedmann, Kfm. v. Mannheim.

Goldene Traube. Bruch, Priv. von Wildbad. Bohner, Priv. v. Hottenbach. Kostenbader, Kaufm. von Stuttgart. Beh, Wirt v. Landheim. Weibrauch, Priv. v. Waghäusel. Berghef, Mont. v. Nürnberg. Hef, Priv. von Kaiserslautern. Hef, Priv. von Stuttgart. Gimbel, Kaufm. v. Hertlinghausen. Gödel, Kfm. von Erfurt. Kleiner, Archit. v. Konstanz. Veder, Kfm. v. Mannheim. Moritz, Kfm. v. Kappelrodek. Schnebel, Lehrer v. Mannheim. Spindler, Kfm. v. Reichshofen.

Grüner Hof. Angeneit, Kfm. v. Barmen. Blaue, Kfm. v. Geln. Fr. A. und L. Prestenbach, Priv. von B. Baden. Delposche, Priv. v. Ostende. Wagner-Schmidt, Priv. m. Frau v. Regensburg. Haenel, Kfm. v. Berlin. Arntgenius, Ing. v. Delft (Holland.) Kneblaus, Thron und Weil, Kfm. v. Frankfurt. Wähl, Kfm. v. Stuttgart. Rehm, Kaufm. v. Cassel. Kunz, Kfm. v. Geln. Fr. G. und Frau Schmidt, Priv., u. Schmidt, Kfm. m. Frau

v. Paris. Schimpfle, Kfm. v. München. Stelmüller, Kfm. v. Gummersbach. Bauer und Garburger, Kfm. v. Stuttgart. Schille u. Wörle, Kfm. v. München. Forstner, Kfm. v. Berlin. v. Guionneau, Oberleutn. v. Saarbrücken. Koch, Kfm. v. Nagold. Harburger, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Germania. Freiherr v. Potow m. Fam. u. Jungfer v. Berlin. Frau Baronin v. Nachay mit Gesellschafterin v. Haag. Schreiber, Fabr. m. Frau von Göttingen. Claviez, Fabrikbesitzer v. Abor. Dr. Mayer, Konjul m. Frau v. Bilbao. Gardner, Dir. v. London. Dr. Windelband, Geh. Rat v. Heidelberg. Hirsch, Fabr. v. Geln. Strauß, Großhändler v. Nürnberg. Plagelott, Ing. v. Paris. Leyendecker, Stud. v. Heidelberg. Hoffmann, Kfm. v. Lausig. Pömpel, Großhändler v. Freiburg. Herzog, Kfm. v. München. Dr. Oppenheim, Priv. von Waussee. Blum, Kfm. v. Straßburg. Dr. Funkenstein, Arzt von Königsberg.

Hotel Gröffe. Leichtlin, Priv. m. Frau v. Berlin. Rothader m. Fam. und Bed. von Alexandrien. Mar, Rechtsprakt. v. Mannheim. Gräfin Venaghe Curo von Bergamo. Dr. Baumgartner m. Fam. von Montreal (Canada). v. Herzer, Priv. v. Basel. Frhr. v. Lindensfeld, Wirklicher Geheim Legationsrat u. General-Konjul mit Fam. v. London. Tritschler, Kaufm. v. Lenkirk. Schuster, Kfm. v. Mainz. Geyern, Dir. von Klatten. Gerlach u. Sapher, Kfm. v. Geln. Heyneemann u. Stockhausen, Kfm. v. Frankfurt. Brill, Kfm. v. Darmstadt. Meyer, Kfm. v. Bielefeld. Gedenhof, Brestauer und Ditsch, Kfm. v. Berlin. Lesser, Kaufm. v. Hamburg. Albrecht, Kfm. v. Plauen. Gottschalk, Dir. v. Berlin. Damgartner, Fabr. v. Halpe. Reinarz, Kaufm. v. M. Gladbach. Kretschmer, Kfm. v. Berlin. Thoma, Amtmann v. Halber. Dr. Reute, Prof. v. Wien. Levy, Kaufm. v. Stuttgart. Faller m. Frau von Bonndorf. Bauerte, Kfm. v. Göttingen. Franz, Fabr. v. Ulmar. Martin, Kfm. v. Straßburg. Braun, Kfm. v. Heubach. Hertsch, Kfm. v. Stuttgart. Anjinger, Kfm. v. München. Kaping, Kfm. v. Rathenow. Culer, Strauß, Kaufmann und Pfefferkorn, Kfm. v. Frankfurt. Lang, Kaufm. von Antwerpen. Wolf, Kfm. v. Geln. Döster, Archit. von Hanau. Ribich, Kfm. v. Triest. Blumgart u. Salter, Kfm. v. Berlin. Strauß, Kfm. v. Hamburg. Weisse, Kfm. v. Wien. Kaufmann u. Kahn, Kaufm. von Geln. Grfert, Kfm. v. Plauen. Schroers, Kaufm. v. Grefeld. Drigmüller u. Berane, Ing. v. Nachen. Speichhöfer, Kfm. v. Heubach. Bier, Kfm. v. Nürnberg. Balner, Kfm. v. Mühlheim. Gintlein, Kfm. v. Berlin. Vidert, Kfm. v. Ulm. Antoine, Kfm. v. Paris. Schlader, Hotelier m. Sohn von Staufen. Bodey, Ing. v. Mühlhausen. Gulat-Wellenburg, Amtmann v. Freiburg. Frau Odde, Priv. von Steinbach.

Hotel Leicht. Beig, Kaufm. v. Freiburg. Geresheimsläger, Kaufm. v. Winterstadt. Weis, Kaufm. v. Nürnberg. De, Beamter v. Meß. Gbes, Kfm. v. Konstanz. Fischer u. Gde, Kfm. v. Frankfurt. Bed, Kfm. v. Freiburg. Krenit, Kaufm. m. Frau v. Darmstadt. Kunt, Kaufm. v. Kälbersthausen. Bergheimer, Kfm. v. Bühl. Dr. Döblinger, Priv. m. Tochter v. Linz. Fr. Schell, Lehrerin v. Frankfurt.

Hotel Lion. Lindauer, Kaufm. v. Cannstatt. Haas, Kfm. v. Offenburg. Strauß, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Luz. v. Gull, Kfm. v. Gese. Herbst u. Best, Kaufm. v. Offenbach. Schweizer, Tonkünstler von München. Löwenstein, Kaufm. v. Stuttgart. Meyer, Kfm. v. Leipzig. Gips, Kfm. v. Hamburg. Kressel, Kfm. v. Hagen. Keller u. Hünninger, Kfm. v. Mannheim. Ost, Fabr., Pappeldorf u. Klein, Priv. v. Geln. Walzinger, Kfm. v. Neustadt. Albed, Kfm. v. Neuf. Keller, Kfm. v. Frankfurt. Neuhaus, Kfm. v. Duisburg. Löwenstein, Kfm. v. Frankfurt. Martzen, Kfm., u. Dr. Poppoff, Gheim. v. Berlin. Leuthold, Kfm. v. Chemnitz.

Hotel Monopol. Strenger, Kfm. v. Stuttgart. Dreher, Kaufm. v. Oberkirch. Mühlhäuser, Kaufm. v. Straßburg. Bed, Kfm. m. Frau v. Berlin. Bois, Prof. v. Lion. Kühne, Priv. v. Birmasens. Schweizer, Kfm. v. Durlach. Weber, Kfm. v. Würzburg. Frank, Priv. v. Gießen.

Hotel National. Flörchinger, Kfm. v. Birmasens. Kle, Kfm. v. Bielefeld. Wachenheim, Dr. med. von München. Decrauzat, Kfm. v. Genf. Rudert, Beamter m. Tochter v. Dresden. Neis, Kfm. v. Frankfurt. Lufshelmer, Kfm. v. Wiesbaden. Fischer, Kfm. v. Dresden. Sieding, Steuerprakt. m. Frau v. Wesel. Knor, Ing. v. Glasgow. Dieckhe, Kfm. v. Colmar. Buchwald, Kfm. v. Hamburg. Stod, Kfm. v. Frankfurt. Uhlheber, Kfm. v. München. Bauhart, Kfm. v. Ludwigsbürg. Loffenheimer, Obering. m. Frau v. Geln. Frau Stoper, Priv. v. Berlin. Fr. Sidel, Priv. v. Leipzig. Birkel, Kfm. v. Schorndorf. Weinberger, Kfm. v. München. Gbret, Kaufm. v. Neustadt. Kull, Kfm. v. Genf. Kradosler, Kfm. v. Zürich. Eppmann, Kaufm. v. Basel. Schol, Kaufm. v. Stuttgart. Bruchfeld, Kfm. v. Mannheim. Richard, Kfm. v. Ladenburg. Baumchen, Kfm. v. Barmen. Herrmann, Pfarrer v. Brombach.

Hotel Nowad. Rein, Kaplan v. Kürnach. Martin, Cooperator v. Carlburg. Kurzenberger, Fabr. v. Kürnach. Gienisch, Kfm. v. Braunschweig. Bracht, Musiklehrer v. Wengenbach.

Hotel Sonne. Gerde, Dir. v. Dresden. Rehbacher, Apoth. v. Chalons-Marne. Schmid, Kaufm. v. Worms. Herzentron, Oberlinsp. v. Erfurt. Müller, Kfm. v. Lahr. Stegen, Stat.-Ass. v. Grefenheim. Falkenheim, Kaufm. v. Cannstatt. Schnell, Artift v. Wien. Dezel, Weinhandl. v. Landau. Frau Goldstein u. Fr. Diez, Priv. v. Mannheim.

Hotel Taunhäuser. Veder, Dr. med. v. Schatten-Morgenthau, Kfm. v. London. Volkmer, Dir. v. Dresden. Dr. Faust u. Gerbrücht, Direktoren v. München. Croissant, Generalagent v. Straßburg. Melchers, Kfm. v. Goblitz. Brabant, Kfm. v. Frankfurt. Hög, Kfm. v. Freiburg. Frau Meh, Priv. v. Geln. Edelmayr u. Wölter, Lehrer v. Pforzheim. Klefer, Kfm. v. Darmstadt.

Hotel Viktoria. Bertheimer, Kaufm. von Metz. Freisacher, Major z. D. m. Frau v. Bromberg. Krüger, Kaufm. v. Forchheim. Steinde, Fabr. v. Guben. Bindo, Kaufm. v. Grefeld. Fr. Diendorf, Priv. v. Grefeld. Giesendörfer, Kfm. v. Hamburg. Blo, Kfm. v. Berlin. Frau Schillen, Priv. v. Ganshorn. Giesar, Ingen. m. Fam. v. Magdeburg. Holz Müller, Kaufm. v. München. Riffraath, Kfm. v. M. Gladbach. Münzschneider, Kfm. v. Stuttgart. Schaar, Ing. v. Berlin. Edwards, Ing. v. Kopenhagen. Niemann, Kfm. v. Geln. Halber, Fabr. v. Hausen. Schmitt, Kaufm. v. Grefenbach. Kaden, Kfm. v. Geln. Ebenroth, Dir. v. Leipzig. J. u. G. Rosenwald, Studenten v. Paris. Herzog, Kfm. v. Zwickau. Dr. Schlessinger, Rechtsamw. v. Mannheim. Dießsch, Offizier m. Frau v. St. Gallen. Trensch, Kaufm. v. Leipzig. Bogler, Kfm. v. Elberfeld. Veder, Kfm. v. Hanau. Strub, Kfm. v. Basel. Moser, Kaufm. v. Stuttgart. Krämer, Kfm. v. Goblitz. Dürke, Kfm. v. Mannheim. Strenz u. Beyruch, Kfm. v. Berlin. Reinhardt, Kfm. v. Neuwied. Köhler, Kfm. v. Amsterdam. Geschwister Baas, Reuternoten v. Amsterdam. Grabert, Offizier a. D. v. Brüssel. Frau Steinhagen, Priv. v. München. Fr. Böhmel, Priv. v. Weimar. Deis, Kfm. m. Frau v. Brüssel. Rosenthal, Kaufm. v. Frankfurt. Haas, Kfm. v. Dresden. Buchner, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Wischke, Kfm. m. Frau v. Gotha. Stabe, Fabr. v. Chemnitz.

König von Preußen. Ströbel, Kfm. v. Hamburg. Höhle, Priv. v. München. Büschle, Kfm. v. Neustadt. Sedelmayer, Kellner v. Grefenhausen.

König von Württemberg. Huber, Bahnbeamter v. Basel. Reiffig, Kfm. v. Mannheim. Weiß, Priv. v. Freiburg. Nebart, Winger von Leinsweiler.

Laub. Hoffmann, Oberkellner v. Singtau. Schmidt, Schuhmacher von Donauwörth.

Raffauer Hof. Wirth, Kaufm. von Hannover. Altlinger, Kfm. von Reidenstein.

Rußbaum. Beldner, Mont. v. Hannover. Fischer sen. u. jun., Schaffner v. Rotweil. Franzelli, Händler a. Tirol. Zacharias, Händler v. Wintersdorf. Ringer, Kfm. m. Frau v. Straßburg. Schellig, Kaufm. m. Frau v. Baden. Müller, Kfm. m. Frau v. Frankfurt.

Rath-Hotel. Nibel, Priv. m. Frau von Seip. Harting, Arzt m. Frau v. Konstanz. Ecker, Leutn. v. Nassau. Scherer, Kfm. v. Neustadt. Roque, Ing. m. Frau v. Genet. Hohl, Fabrikbesitzer v. Dresden. Splintzer, Priv. v. Bern. Schleid, Kfm. v. Elberfeld. Dr. Behrens, Assessor v. Berlin. Speifeger, Priv. v. Schönbach. Heideberger, Kfm. v. Mannheim. Juber, Kfm. m. Frau v. Straßburg. Mayer, Kaufm. v. Stuttgart. Fr. Strad, Priv. v. B. Baden. Schirmacher, Kfm. v. Dresden.

Prinz Max. Melkert, Kfm. v. Auerbach. Höge, Lehramtsprakt. v. Heidelberg. Regle, Kfm. v. München. Reinecke, Kfm. v. Bad Orb. Hüßler, Kfm. v. Ockersfurt. Marquardt, Kfm. v. Hann. Fuchs, Staatsbeamt. v. Godesberg. Stendle, Kfm. v. Göttingen. Kirchner, Kfm. m. Fam. v. Dresden. Heilmann, Architekt, u. Mittelstraße, Kfm. v. Frankfurt.

Reichspost. Hölle, Inspr. v. Geln. Schmid, Gastwirt m. Frau v. Wärschenbeuren. Mutter, Kfm. v. Lahr. Diehlmann, Steinhauer v. Mühlbach. Kapfer, Kübler v. Wildbad. Mittag, Maler v. Dresden. Bucher, Kfm. v. Luzern. Schön, Hausdiener v. Imensberg. Paß, Kfm. v. Altheimingen. Fr. Voss, Verkäuferin v. Altheimingen. Wolf, Kellner v. Grefenheim. Müller, Reisender v. Lahr. Kohn, Händler v. Ladenburg.

Rose. Helmle, Hauptlehrer v. Sattelbach. Jungblut, Lehrer v. Meersburg. Fr. Schlippen, Priv. von Baden. Funt, Priv. v. Ludwigshafen. Fr. Gaus, Priv. v. Straßburg. Aldinger, Holzhandl. v. Schwann. Rumpf, Prakt. v. Geislingen.

Rotz-Haus. Goll, Kunstmaler von Stuttgart. Dr. Meyer, Rechtsprakt. v. Freiburg. Münch, Godel u. Leonhard, Rechtsprakt. v. Heidelberg. Hessel, Rechtsprakt. v. Freiburg. Niemer, Kfm. v. Wiesbaden. Frau Prof. Milinowsky v. Cassel. Kallinwood v. Freiburg. Fr. W. u. Fr. L. Reutter v. Wien. Lenz, Kaufm. v. Schönmünzach.

Schloß-Hotel. Brandstetter, Rechtsprakt. v. Jungsstadt. Svenjon, Liebersängerin v. Waimo.

Schwarzer Adler. Lauf, Priv. v. Lichtenthal. Waldhorn. Lobe, Kfm. v. Dresden.